



**Maren Jaschke**  
**Public Relations**

BIMUN/SINUB e.V.  
Postfach 71 20  
53071 Bonn

Mobile: +49 (0)176 64620162  
E-Mail: [info@bimun.org](mailto:info@bimun.org)  
Homepage: [www.bimun.org](http://www.bimun.org)

Pressemitteilung vom 23.12.2008

## Die BIMUN/SINUB-Konferenz 2008

Mit tosendem Beifall und einer beeindruckenden Rede des ehemaligen Unter-Generalsekretärs der Vereinten Nationen, Jayantha Dhanapala, endete am 5. Dezember um 18 Uhr die erfolgreiche BIMUN/SINUB-Konferenz 2008!

*"For our conference team it has been an eight months' journey of preparations. For you, this journey started when you decided to apply, when you had to make your travel arrangements and do research on your topics and the country agenda you are representing. [...] But now we have gathered to combine all these journeys."*

(Ausschnitt aus der Rede des Vorstandsvorsitzenden von BIMUN/SINUB e.V., Ansgar Neisius, anlässlich der Eröffnungsfeier der BIMUN/SINUB-Konferenz 2008)

Die gemeinsame Reise des BIMUN/SINUB-Organisationsteams und fast 160 StudentInnen aus etwa 50 Nationen begann am 30. November mit einem internationalen Willkommensabend mit nationalen Spezialitäten und Volkstänzen aus den Heimatländern der jungen Delegierten.

Gemeinsam tauchten die TeilnehmerInnen der Konferenz in den darauf folgenden Tagen unter dem Titel „*Global Social Responsibility – Merging the Needs of a Fragmented World*“ in die Arbeitsweise der Vereinten Nationen und der Europäischen Union ein: Sie lernten neue Perspektiven kennen und verhandelten strittige Themen – mit dem Ziel, am Ende der Woche ihre Ideen und Lösungsvorschläge in Resolutionen zu manifestieren.

Die Delegierten der Kommission für Nachhaltige Entwicklung (CSD) riefen beispielweise in Resolutionen dazu auf, die Millenniumentwicklungsziele einzuhalten und den Entwicklungsländern mehr Unterstützung zukommen zu lassen. Darüber hinaus wurde beschlossen, den Technologietransfer im Hinblick auf Trinkwasserversorgung und sanitäre Anlagen zu erleichtern.

Der Fleiß, der Ehrgeiz und die Motivation der Delegierten zeigt deutlich, dass die diesjährige BIMUN/SINUB-Konferenz ihre Ziele erreicht hat: Völkerverständigung, Verständnis für die Arbeitsweise der Vereinten Nationen und Verantwortungsbewusstsein. Außerdem sind aus der siebten BIMUN/SINUB-Konferenz zahlreiche neue Netzwerke und Freundschaften hervorgegangen, die auch in Zukunft als Symbole für erfolgreiche Völkerverständigung und die gemeinsame Verantwortung für eine bessere Welt stehen werden.

*„All of us are starting a new journey tomorrow. In the past week, you all added not only ideas and experiences to your life, but also new friendships and a better understanding of what global social responsibility is about. All individuals are fragmented parts of this world, of our world! Let us face the problems together and change the shape of our future. It is our responsibility to do so!“*

(Ausschnitt aus der Rede des Vorstandsvorsitzenden von BIMUN/SINUB e.V., Ansgar Neisius, anlässlich der Abschlussfeier der BIMUN/SINUB-Konferenz 2008)

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Unterstützern bedanken, ohne die eine derart erfolgreiche Konferenz nicht denkbar gewesen wäre. Vielen Dank!

**Hintergrundinformationen:**

BIMUN/SINUB e.V. (Bonn International Model United Nations - Simulation Internationale des Nations Unies de Bonn) wurde 2002 von StudentInnen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn mit dem Ziel gegründet, jährlich eine Simulationskonferenz zu den Vereinten Nationen und der Europäischen Union durchzuführen. Seitdem wird die Arbeit des gemeinnützigen Vereins von wechselnden Teams ehrenamtlich engagierter Studenten weitergeführt und ausgebaut, um den Teilnehmern der Konferenzen die Bedeutung und Funktion dieser Institutionen näher zu bringen. Die Delegierten der Simulationskonferenz erhalten darüber hinaus die Möglichkeit sowohl ihre rhetorischen Fähigkeiten als auch ihre Fremdsprachenkenntnisse zu erproben und zu erweitern, da alle Debatten in den offiziellen Arbeitssprachen der Vereinten Nationen – Englisch und Französisch – geführt werden.